

LIBANON - WANDERREISE



Durchführung garantiert

Tour Date:

29. Mai 2019 bis 06. Juni 2019

Auf der einen Seite historische Weltkulturerkmäler, die berühmte libanesische Küche, atemberaubende Gebirgslandschaften, mondäne Skigebiete, Beachclubs und Weingüter sowie ein pulsierendes Nachtleben. Auf der anderen Seite ein zerstörerischer Bürgerkrieg, dessen Narben auch fast 30 Jahre später noch sichtbar sind, Konflikte mit den Nachbarstaaten und bedrückende Armut in den Flüchtlingslagern sowie in ländlichen Teilen des Zedernstaats.

Wie kaum ein anderes Land vereint der Libanon auf einer Fläche halb so groß wie Hessen unterschiedlichste Facetten. Kulturell und politisch Interessierte können den Brückenkopf zwischen der arabischen Welt und Europa als Ort der Gegensätze kennen lernen – weltoffen, lebensfroh, konservativ und widersprüchlich zugleich.

Fokus auf Natur, Politik und Kultur

Unsere Wanderreise auf dem „Lebanon Mountain Trail“ (LMT) beginnt in der modernen Metropole Beirut. Dort begeben wir uns auf die Spuren des Bürgerkriegs und der „Zedernrevolution“ und sprechen mit Aktivist*innen aus der Zivilgesellschaft zu Themen wie Klientelismus, Korruption und Migration. Wer abends noch Energie hat, kann in das legendäre Nachtleben der Stadt eintauchen.

Anschließend geht es in die Berge: Auf unserer ersten Wanderung durchqueren wir die prächtigen Zedernwälder im drusisch-christlich geprägten Chouf-Gebirge und können, bei guter Sicht, Saida und das Mittelmeer erblicken. Thematisch werden wir uns mit der religiösen Minderheit der Drusen auseinandersetzen und mit der gewaltvollen interkonfessionellen Vergangenheit des Landes, welche im Chouf-Gebirge zu Zeiten des Bürgerkriegs besonders ausgeprägt war.

Die zweite Wanderung führt uns über den Hauptkamm des Libanon-Gebirges in die fruchtbare Bekaa-Ebene bis hin zum Qaraoun-See. Unweit der syrischen Grenze sprechen wir über die Auswirkungen des Krieges im Nachbarland auf den Libanon.

Am dritten Wandertag begeben wir uns in den mehrheitlich von Schiiten bewohnten Süden des Landes. Hier thematisieren wir die israelische Besatzung zwischen 1982 und 2000, und die Rolle der Hisbollah im Libanon. Auf der Burg Beaufort sprechen wir über das Erbe der Kreuzfahrer in der Region – und genießen den grandiosen Rundumblick.

Nach einem Bustransfer in den Norden des Landes stehen die bekanntesten Täler des Libanon auf dem Programm: Das fruchtbare Weltkulturerbe Qadisha beherbergt zahlreiche Grotten christlicher Einsiedler. Eine Nacht werden wir in einem Kloster übernachten und uns der Verquickung von Religion und Politik am Beispiel der Maroniten widmen.

Nach knapp 100 Kilometern über Stock und Stein lassen wir schließlich in der sunnitischen Hafenstadt Tripoli Beine und Seele baumeln. Meeresbrise, mamlukische Architektur, ein lebhafter Markt und die leckersten Süßwaren des Landes warten auf uns. Auf dem Weg nach Beirut machen wir noch einen Stopp im malerischen Byblos, eine der ältesten Städte der Welt mit pittoresker Altstadt und schönen Sandstränden. Die Reise endet in Beirut.

Preis

Normalpreis

1.689 €

Normalpreis

Ermäßigt

1.289 €

Ermäßigt



Tour Übersicht	
START:	Beirut
ENDE:	Beirut
DAUER:	9 Tage / 8 Nächte
TRANSPORT:	Klimatisierter Reisebus / zu Fuß
UNTERKUNFT:	Mittelklassehotels und Gästehäuser
ZUSCHLAG FÜR EINZELZIMMER:	350 €
SPRACHE:	Toursprache ist Deutsch, Treffen auf Englisch / Arabisch mit Übersetzung

Reiseroute Und Programm

Der Reiseverlauf:

Tag 1: Ankunft / Beirut
• Kennenlernen und Vorstellungsrunde • Einführung in das Reiseprogramm • Einführung zu Geschichte, Gesellschaft und Politik des Libanon • Abendessen in einem der berühmten Restaurants von Beirut
Tag 2: Beirut
• Stadttour auf den Spuren des Bürgerkriegs und der „Zedernrevolution“ • Treffen mit Aktivist*innen aus der Zivilgesellschaft: Auseinandersetzung mit den Kampf gegen Klientelismus und Korruption • Thematisierung der Situation von palästinensischen und syrischen Geflüchteten im Libanon • Abends besteht die Möglichkeit, mit uns in das legendäre Nachtleben Beiruts einzutauchen
Tag 3: Wanderrung im Chouf-Gebirge
• Wanderung durch die Zedernwälder von Barouk und Maaser Chouf • Auseinandersetzung mit der Geschichte und Glaubensdoktrin der Drusen • Das Chouf-Gebirge im Bürgerkrieg: Gespräch zu Interkonfessionellen Kämpfen, Flucht und Vertreibung und den Nachwirkungen der gewaltvollen Vergangenheit • Übernachtung im malerischen Bergdorf Khraibeh
Tag 4: Wanderung von Jezzine nach Aitanit
• Wanderung von Jezzine über den Hauptkamm des Libanon-Gebirges nach Aitanit am Qaraoun-See • Angekommen in der Bekaa-Ebene sprechen wir über die (land-)wirtschaftliche Bedeutung der Region • Gespräch über die Auswirkungen des Kriegs im nahe gelegenen Syrien auf den Nachbarstaat • Abendessen und Übernachtung am Qaraoun-See
Tag 5: Wanderung von Hasbaya nach Marjayoun
• Wanderung durch den hügeligen, schiitisch geprägten Südlibanon von Hasbaya nach Marjayoun • Gesprächsthemen: ◦ Geschichte, Doktrin und Politisierung der libanesischen Schiiten

- Die israelische Besatzung des Südlibanon zwischen 1982 und 2000
- Entstehung und heutige Rolle der Hisbollah
- Nachmittags besuchen wir die Kreuzfahrerburg Beaufort und genießen die imposanten Ausblicke. Abends fahren mit dem Bus in den Norden des Libanon.

Tag 6: Wanderung von Ehden ins Qozhaya-Tal

- Wanderung vom Naturreiservat Ehden ins Qozhaya-Tal vorbei an zahlreichen Klöstern
- **Gesprächsthemen:**
 - Die maronitischen Christen: Geschichte und politische Rolle im Libanon
 - Die Ausprägung eines maronitisch-phönizischen Nationalismus im Libanon
 - Die jahrhunderte alte Rivalität zwischen den Städten Ehden und Bcharreh: Fokus auf die Politik-Dynastien Franjeh und Geagea
- Übernachtung in einem Kloster aus dem 12. Jahrhundert

Tag 7: Wanderung im Wadi Qadisha

- Wanderung im Wadi Qadisha bis nach Bcharreh
- **Gesprächsthemen:**
 - Das Wadi Qadisha: Wiege der Maroniten im Libanon und Weltkulturerbe
 - Klöster und Grotten: Das Tal als Zuflucht der Patriarchen und Einsiedler
 - Ggf. Besuch des Gibran-Museums in Bcharreh
- Übernachtung in einem Hotel in Hasroun

Tag 8: Tripoli und Byblos

- Fahrt nach Tripoli
- Stadttour durch die mamlukische Altstadt mit ihrem lebhaften Markt
- Nachmittags Weiterfahrt nach Byblos, wo Zeit bleibt, die Altstadt, den Strand oder die archäologischen Ausgrabungen zu genießen
- Abendliche Rückkehr nach Beirut

Tag 9: Abreise

- Nach dem Frühstück endet unsere Reise offiziell.
- Wir empfehlen eine individuelle Verlängerung für die, die Zeit haben. Für Tipps und Orga spricht uns gerne an.



Begegnungen

Auch auf unserer Wanderreise werden Begegnungen mit Menschen und Gespräche mit Organisationen vor Ort ein wichtiger Bestandteil der Reise sein.



Zedernwälder

Zedern - früher das wichtigste Exportgut und heute das Nationalsymbol des Landes. Manche der Bäume im libanesischen Gebirge sind mehrere tausend Jahre alt.



Qadisha Tal

Das „Tal der Heiligen“ im Norden des Landes beeindruckt durch eine einzigartige Natur und die zahlreichen Klöster, die zum Teil nur zu Fuß zu erreichen sind.



Tripoli

Größte Stadt im Nordlibanon, die historisch stark gen Syrien orientiert war. Auch das Stadtbild ähnelt dem von Städten im kriegsversehrten Nachbarland.



Beirut

Pulsierendes Zentrum des Libanon, in dem die Narben des Bürgerkriegs sichtbar werden. Zugleich besticht die Stadt durch Lebensfreude und eine lebhafte Zivilgesellschaft.

Reisebegleitung



Christoph Dinkelaker

Christoph ist Mitgründer des Alsharq-Projekts und hauptverantwortlich für den Reisebereich. Seit mehr als zehn Jahren begleitet er Reisen in Israel & Palästina, Libanon, Jordanien, Oman, Irakisch-Kurdistan und der Türkei. Als leidenschaftlicher Wanderer hat er sich in den letzten Jahren auf Natur-Reisen spezialisiert. Im Libanon hat er mehrere Jahre gelebt und gearbeitet.

Reisehinweise Ende:

Die Alsharq REISE GmbH behält sich vor, die Reise bei zu geringer Teilnehmendenzahl abzusagen. Wir empfehlen daher, mit der Flugbuchung auf die endgültige Zusage der Reisedurchführung seitens Alsharq Reise GmbH zu warten.

Wichtige Informationen:

Die Teilnahme an der Reise erfordert eine ordentliche Fitness und Kondition, um 10 – 20 Kilometer am Tag wandern zu können. In Notfällen können wir einen Transport mit einem Auto sicherstellen, wir sind sehr gut vernetzt im Land.

Sie haben täglich Zugang zu ihrem großen Gepäck (wird an die Etappenziele per Bus gebracht). Sie benötigen also nur einen Tagesrucksack für die Wanderung.

Gerne organisieren wir bei Interesse ein Zusatzprogramm, da der Libanon noch sehr viel mehr zu bieten hat.

Der Lebanon Mountain Trail:

Das Magazin National Geographic hat vor kurzem einen spannenden [Artikel zum LMT](#) veröffentlicht. Das dabei mit veröffentlichte Video zeigt die landschaftliche Vielfalt und Schönheit dieses Wanderpfades, seht selbst:



